

**Zertifikat zur
Vorbehandlungsanlage gemäß Gewerbeabfallverordnung - GewAbfV
(Beiblatt zum EdDE-Zertifikat Nr. 0196 vom 22.01.2020)**

Die Jakob Becker Entsorgungs-GmbH, Betriebsstätte Schifferstadt, wurde bei der Begutachtung zum Entsorgungsfachbetrieb entsprechend der Anforderungen der Gewerbeabfallverordnung am 20.11.2019 durch den Sachverständigen Dr. Michael Kappus (SMU Dr. Conrad & Partner) überprüft. Grundlage für die Einstufung als Vorbehandlungsanlage nach § 2 GewAbfV ist die Vor-Ort Überprüfung aller Anforderungen der GewAbfV durch den benannten Sachverständigen im Rahmen der jährlichen Überprüfung zum Entsorgungsfachbetrieb vom 18.-28.11.2019.

Das Konzept der Vorbehandlungsanlage ist technisch und organisatorisch geeignet, die Vorbehandlung gemischter Gewerbeabfälle i.S.d. § 6 GewAbfV sicherzustellen. Die Vorbehandlungsanlage erfüllt die Anforderungen der GewAbfV, insbesondere hinsichtlich der durchgeführten Tätigkeiten und der technischen Voraussetzungen an eine Vorbehandlungsanlage, der Einhaltung des Standes der Technik als Teil einer Verwertungskaskade.

Somit erfüllt die unten bezeichnete Betriebsstätte die Anforderungen an eine Vorbehandlungsanlage im Sinne der GewAbfV und ist berechtigt, die Bezeichnung

**Vorbehandlungsanlage
gemäß der Gewerbeabfallverordnung
für gemischte gewerbliche Siedlungsabfälle
(beschränkt auf ASN 170904, 191212, 200203, 200301 und 200307)**

zu führen, solange das **EdDE-Entsorgungsfachbetriebezertifikat Nr. 0196** vom 22.01.2020 gültig ist.

Die erforderliche jährliche Überwachung erfolgt spätestens im Prüfmonat: November 2020.

Anschrift der anerkannten Betriebsstätte:

Jakob Becker Entsorgungs-GmbH
Mühlweg 10
67105 Schifferstadt

Kennnummern nach §28 NachwV:

Entsorgernummer: G08263433
Erzeugernummer: G08263433
Freistellungsnummer: ./.


Zuständige Genehmigungsbehörde:

SGD Süd, Neustadt.

Anschrift des Zertifizierers:

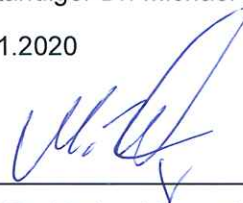
EdDE-Entsorgungsgemeinschaft der Deutschen
Entsorgungswirtschaft e.V.
Von-der-Wettern-Straße 25
51149 Köln

Ramstein, 13.12.2019



(Sachverständiger Dr. Michael Kappus)

Köln, 22.01.2020



(GF EdDE Dr. Markus Weyers)